



Genussvolles Mountainbiken

Das Weinviertel ist eine Region, die auf den ersten Blick keine steilen Anstiege und rasante Abfahrten vermuten ließe. Sportlich ambitionierte Touren zu den höchsten Hügeln des Weinviertels lassen Mountainbikerherzen höher schlagen. Lassen Sie sich überraschen!

Umfassende Informationen zu den Radtouren, wie Wegbeschreibung, Höhenprofil, Erlebnispunkte entlang der Strecke, Einkehrmöglichkeiten sowie die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie unter: www.weinviertel.at

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Entdeckung der Mountainbiketouren im Weinviertel!



Impressum
Weinviertel Tourismus GmbH, A-2170 Pöysdorf, Wiener Straße 1, +43 (0)2552 3515-0, info@weinviertel.at, www.weinviertel.at **Redaktion** Weinviertel Tourismus GmbH
Gestaltung buero bauer **Layout/Grafik/Satz** IHM & IHM GmbH & Co KG, 2000 Stockerau
Fotocredits Weinviertel Tourismus / Wurnig, Lahofer, Mandl, Bartl, Bernd Mayr, Marktgemeinde Großmugl, Marktgemeinde Ernstbrunn **Kartengrundlage** arge kartografie **Druck** Riedel druck
Der Inhalt dieser Karte und die hier beschriebenen Touren sind nach bestem Wissen zusammengestellt, eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben wird nicht gegeben. Datenstand März 2019.

Genussvolles Mountainbiken im Weinviertel

Touren für Einsteiger und Köhner



www.weinviertel.at

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



1 Michelberg-Runde

Startpunkt
Bahnhof Stockerau

Streckenverlauf
38,8 Kilometer
520 Höhenmeter
ca. 3,3 h Dauer

Untergrund
25 % Asphalt
75 % Feldwege

Schwierigkeit
Mittel



GPS-Track



Drei Gipfel auf einer Tour zu erleben, ist im Weinviertel nicht alltäglich! Die Tour startet beim Bahnhof von Stockerau und führt über die Weinviertler Hügel zum ersten Gipfel entlang der Route, dem Braunsberg im Karnabrunner Wald. Weiter geht es durch den Rohrwald zum Michelberg. Mit 409 m Seehöhe ist er nicht nur die höchste Erhebung dieser Tour – auch der Rundblick ist erlebenswert! An klaren Tagen sieht man bis zu den Gipfeln der Alpen, der weite Blick ins sanft hügelige Weinviertel und ins romantische Donaualt lohnt die Mühen des Anstiegs. Weiter geht es zum dritten und letzten Gipfelsieg am nahe gelegenen Waschberg mit seinem markanten Gipfelkreuz. Über Leitzersdorf fährt man zurück nach Stockerau.

Streckenverlauf: Stockerau-Hatzenbach-Senning-Streitdorf-Brudern-dorf-Braunsberg-Niederhollabrunn-Michelberg-Waschberg-Leitzersdorf-Stockerau



2 Leeberg-Runde

Startpunkt
Großmugl, Leeberg

Streckenverlauf
26,1 Kilometer
492 Höhenmeter
ca. 3 h Dauer

Untergrund
35 % Asphalt
80 % Feldwege

Schwierigkeit
Mittel



GPS-Track



Die Tour startet beim Leeberg in Großmugl, wo sich der größte Tumulus Mitteleuropas befindet. Über den Senninger Weg gelangt man in den größten geschlossenen Eichenwald des Weinviertels. Anspruchsvoll durch einen romantischen Hohlweg erreicht man den höchsten Punkt der Tour. Genießen Sie nun die spannende Abfahrt über die "Lange Leiten" nach Herzogbirbaum. Entlang des Baches führt die Tour vorbei an der Maukner Mühle nach Streitdorf. Über die Felder und durch einen Hohlweg führt die Tour zurück nach Großmugl. **Tipp:** Für Genussradler gibt es eine Abkürzung über Steinabrunn!

Streckenverlauf: Großmugl-Ringendorf-Füllersdorf-Herzogbirbaum-Ottendorf-Streitdorf-Großmugl



3 Leiserbergblick-Runde

Startpunkt
Streitdorf

Streckenverlauf
48,2 Kilometer
610 Höhenmeter
ca. 5 h Dauer

Untergrund
20 % Asphalt
65 % Schotter

Schwierigkeit
Mittel



GPS-Track



Ausgangspunkt dieser Tour ist Streitdorf (Gemeinde Niederhollabrunn). Über Maisbirbaum und den Dornberg führt der Weg nach Simonsfeld, wo man sich am örtlichen Bauernmarkt mit Köstlichkeiten aus der Region versorgen kann. (Öffnungszeiten: www.bauernmarkt-simonsfeld.at). Über den Eichelberg geht es nach Ernstbrunn, überall ergeben sich großartige Ausblicke auf die Leiser Berge. Von Ernstbrunn verläuft die Route auf Feldwegen über Gebmanns in die unmittelbare Nähe der Wallfahrtskirche von Karnabrunn. Der Abstecher zur weithin sichtbaren Wallfahrtskirche wird mit einem wundervollen Blick in die weite Weinviertler Landschaft und das Korneuburger Becken belohnt. Durch den Karnabrunner Wald und den Anstieg zum Braunsberg erreicht man Bruderndorf und kommt zurück nach Streitdorf.

Streckenverlauf: Streitdorf-Maisbirbaum-Simonsfeld-Ernstbrunn-Gebmanns-Karnabrunn-Bruderndorf-Streitdorf



4 Ernstbrunner Grenzrunde

Startpunkt
Hauptplatz Ernstbrunn

Streckenverlauf
65,8 Kilometer
1.550 Höhenmeter
ca. 5,5 h Dauer

Untergrund
10 % Asphalt
90 % Feldwege

Schwierigkeit
Schwer



GPS-Track



Diese Tour mit ihren 1550 Höhenmetern ist die anspruchsvollste aller hier vorgestellten Touren – sozusagen die Königsetappe! Man umrundet dabei das gesamte Gemeindegebiet von Ernstbrunn. Gestartet wird am Hauptplatz, die Muskeln werden bei der Bergfahrt zum Steinbruch bereits aufgewärmt. Entlang der Bachläufe geht es nun steil bergab nach Nodendorf, bevor die nächste Steigung zum Windberg beginnt. Abwechselnd bergauf und bergab geht es weiter über Lachsfield zum Dornberg, anschließend folgt eine rasche Abfahrt zum Senningbach und nach Maisbirbaum. Entlang der hügeligen Feldwege erreicht man Merkersdorf, durch den Ernstbrunner Wald geht es bis Röhrabrunn. Über Pyhra und Klement erradelt man den Oberleiser Berg. Nach einer rasanten Abfahrt rollt man wieder zurück zum Ernstbrunner Hauptplatz – geschafft!

Streckenverlauf: Ernstbrunn-Nodendorf-Wetzleinsdorf-Maisbirbaum-Nursch-Merkersdorf-Röhrabrunn-Pyhra-Klement-Au-Oberleis-Dörfles-Ernstbrunn



5 Oberleis Klassik XXL

Startpunkt
Bahnhof Ernstbrunn

Streckenverlauf
36,8 Kilometer
740 Höhenmeter
ca. 4 h Dauer

Untergrund
19 % Asphalt
81 % Feldwege

Schwierigkeit
Mittel



GPS-Track



Diese Tour punktet mit herrlichen Fernblicken bis zu den Voralpen! Gestartet wird am Bahnhof in Ernstbrunn. Man verlässt den Ort in Richtung Nordwesten und erreicht kurz darauf den Ernstbrunner Wald. Nun geht es bergauf zum Semmelberg, vorbei am Schloss und Steinbruch, bevor man rund 6 km durch den Wald fährt. Vorbei an regionstypischen Wegkreuzen führt die Tour steil bergab nach Röhrabrunn. Nach einer kurzen Verschnappung geht es über Pyhra und Klement durch die Weinviertler Hügellandschaft zur Aussichtswarte Oberleiser Berg. Bei einem kurzen Stopp lässt sich die herrliche Fernsicht genießen! Mit einer rasanten Abfahrt geht es vorbei am Fischteich nach Steinbach und zurück nach Ernstbrunn.

Streckenverlauf: Ernstbrunn-Röhrabrunn-Pyhra-Klement-Oberleis-Steinbach-Ernstbrunn



6 Leiser Hügeltour

Startpunkt
Hauptplatz Ernstbrunn

Streckenverlauf
34,6 Kilometer
580 Höhenmeter
ca. 3 h Dauer

Untergrund
40 % Asphalt
60 % Feldwege

Schwierigkeit
Leicht



GPS-Track



Diese Tour startet am Hauptplatz in Ernstbrunn. Man verlässt den Ort in Richtung Osten, vorbei am Dampflokenkmal und Kalkwerk radelt man bachabwärts über Gebmanns bis kurz vor Eggersdorf. Hier lässt sich die Weinviertler Hügellandschaft hautnah genießen! Ein kurzer steiler Anstieg, der Blick zum Buschberg, und die flotte Fahrt bis zur Schlossmauer Niederleis machen die Tour zu einem abwechslungsreichen Erlebnis. Von Niederleis aus geht es nach Au. Nach einiger Anstrengung erreicht man die Bergkuppe und genießt den wunderschönen Ausblick. Bis zum nächsten Anstieg, zur Aussichtswarte Oberleiser Berg, kann man sich ein wenig entspannen. Durch den schattigen Wald und entlang der Kastanienallee geht die Tour zurück zum Hauptplatz in Ernstbrunn.

Streckenverlauf: Ernstbrunn-Gebmanns-Püstendorf-Grafensulz-Au-Oberleis-Ernstbrunn



7 Haidhof Fernblickrunde

Startpunkt
Hauptplatz Ernstbrunn

Streckenverlauf
33 Kilometer
735 Höhenmeter
ca. 3 h Dauer

Untergrund
40 % Asphalt
60 % Feldwege

Schwierigkeit
Leicht

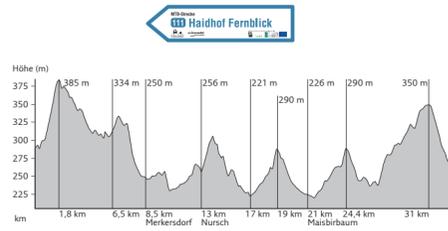


GPS-Track



Man verlässt den Hauptplatz von Ernstbrunn in Richtung Westen und erreicht sogleich den ersten Gipfel, den Semmelberg. Entlang des Waldrandes geht es bis Merkersdorf, weiter entlang des Maisbirbaumer Bachlaufes bis Nursch. Nun wird der nächste Gipfel erobert, der 312 m hohe Hahnberg, bevor die Tour bergab Richtung Ottendorf führt. Entlang des Talbodens geht es weiter nach Maisbirbaum zur nächsten Bergetappe, dem Dornberg. Hier wird man mit einem wunderschönen Ausblick belohnt! Bergabwärts erreicht man Simonsfeld, wo an Wochenenden ein Bauernmarkt mit seinen regionalen Köstlichkeiten einlädt. (Öffnungszeiten: www.bauernmarkt-simonsfeld.at). Weiter geht es zur letzten Bergetappe, der Fahrt zum Eichelberg. Nun sind die Bergwertungen geschafft, über den Haidhof, mit seinem wunderschönen Fernblick, fährt man zurück nach Ernstbrunn.

Streckenverlauf: Ernstbrunn-Merkersdorf-Nursch-Maisbirbaum-Simonsfeld-Ernstbrunn



8 Römerwegtour

Startpunkt
Hauptplatz Ernstbrunn

Streckenverlauf
24,4 Kilometer
170 Höhenmeter
ca. 3 h Dauer

Untergrund
15 % Asphalt
85 % Feldwege

Schwierigkeit
Schwer



GPS-Track



Diese sehr anspruchsvolle Tour startet am Hauptplatz von Ernstbrunn und führt entlang der Römerwege auf den Oberleiser Berg. Nach einem steilen Anstieg verlässt man Ernstbrunn durch die Kastanienallee. Entlang eines Schotterweges erreicht man nach einigen Kilometern die Abzweigung nach Oberleis, wo man zur Aussichtswarte weiterfährt. Der Oberleiser Berg ist nicht nur für den schönen Ausblick bekannt, sondern blickt auf eine 6000-jährige Siedlungsgeschichte zurück. Noch heute sind Reste einer ehemaligen Besiedlung zu sehen. Hoch oben bei der Wallfahrtskirche und der Aussichtswarte fährt man anschließend steil bergab und erreicht über die Römerbrücke die Ortschaft Au. Bergauf dem Hohlweg folgend, erreicht man den Buschberg, die höchste Erhebung des Weinviertels. Rasant geht es durch Wald und Graben bergab, vorbei am Eichelberg, mit seinem wunderschönen Fernblick, fährt man zurück nach Ernstbrunn.

Streckenverlauf: Ernstbrunn-Oberleis-Au-Buschberg-Dörfles-Ernstbrunn



9 Wildpark Wolfsrunde

Startpunkt
Hauptplatz Ernstbrunn

Streckenverlauf
16,2 Kilometer
370 Höhenmeter
ca. 1,5 h Dauer

Untergrund
25 % Asphalt
75 % Feldwege

Schwierigkeit
Leicht



GPS-Track



Die Wildpark Wolfsrunde ist mit ihren 370 Höhenmetern die ideale Einsteigertour für Mountainbiker. Man verlässt Ernstbrunn vom Hauptplatz aus und fährt nach Steinbach. Nun folgt das Bergstück: Über Wald- und Feldwege geht es bergauf bis nach Oberleis und zum Stockerauerkreuz. Auf einem kurzen Stück führt die Tour nun entlang der Straße. Über die Kastanienallee erreicht man den Wildpark und das Wolf Science Center Ernstbrunn – ein Abstecher lohnt sich! Im 35 ha großen Gelände tummeln sich Wildschweine, Dam-, Rot- und Sikahirsche, Schafe, Esel, Ziegen und Ponys. Die Stars des Geländes sind aber zweifellos die Wölfe des Wolf Science Center! In diesem Forschungszentrum werden die Gemeinsamkeiten von Mensch, Hund und Wolf wissenschaftlich untersucht. Über Feldwege und ein kleines Straßenstück geht es zurück nach Ernstbrunn, wo schon von Weitem der Kirchturm von Ernstbrunn zu erkennen ist.

Streckenverlauf: Ernstbrunn-Steinbach-Oberleis-Dörfles-Ernstbrunn



10 Ernsti-Runde

Startpunkt
Hauptplatz Ernstbrunn

Streckenverlauf
8,2 Kilometer
185 Höhenmeter
ca. 1 h Dauer

Untergrund
50 % Asphalt
50 % Feldwege

Schwierigkeit
Leicht



GPS-Track



Diese leichte Radtour für Genießer und Familien startet am Hauptplatz Ernstbrunn. Vorbei am Brunnen und der Pestsäule geht es nach Dörfles, wo sich der Wildpark und das Wolf Science Center befinden. Eingebettet in die Eichenwälder des Naturparks Leiser Berge, bieten sie ein lohnendes Ausflugsziel für die ganze Familie. Über den Semmelberg mit einer Erhöhung von 391 m geht es zurück zum Ausgangspunkt.

Streckenverlauf: Ernstbrunn-Dörfles-Ernstbrunn



Mountainbiken – sicher & fair

Nur gesund auf's Rad. Mountainbiken ist ein Ausdauersport. Die wertvollen Bewegungs- und Belastungsreize für Herz und Kreislauf setzen Gesundheit und eine realistische Selbsteinschätzung voraus. Vermeiden Sie Zeitdruck und steigern Sie Intensität und Umfang der Touren langsam.

Sorgfältig planen. Unsere Karten und unsere Homepage sind wertvolle Hilfsmittel bei der Wahl Ihrer Tour. Besondere Beachtung verdient der Wetterbericht, da Regen, Kälte, aber auch Hitze das Unfallrisiko erhöhen.

Checken Sie Ihr Rad. Kontrollieren Sie regelmäßig vor Fahrtantritt Bremsen, Luftdruck, Federung, Schaltung und den festen Sitz der Räder Ihres Rades. Den technisch einwandfreien Zustand sichert die jährliche Wartung durch Fachleute.

Immer den Helm auf. Bergauf und bergab, immer mit Helm! Im Falle eines Sturzes oder einer Kollision schützt ein Helm vor Kopfverletzungen oder rettet sogar Ihr Leben. Verletzungen der Wirbelsäule können durch Rückenprotektoren verhindert werden, die in modernen Rucksäcken integriert sind.

Auf vollständige Ausrüstung achten. Wärmende Kleidung, Regen- und Windschutz, Reparaturset und ein Erste-Hilfe-Paket gehören in den Rucksack, ebenso Handy, Licht, ausreichend Flüssigkeit und etwas Proviant. Handschuhe und Brille schützen Ihre Hände und Augen.

Tempo kontrollieren. Passen Sie die Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an! Da jederzeit mit unerwarteten Hindernissen zu rechnen ist, fahren Sie aufmerksam, bremsbereit und auf Sicht.

Fußgänger haben Vorrang. Nehmen Sie Rücksicht auf Fußgänger, indem Sie Ihr Kommen durch Klingeln oder freundliche Worte ankündigen und das Tempo beim Vorbeifahren auf Schrittgeschwindigkeit reduzieren.

Bremsen mit Gefühl. Behutsames Bremsen verhindert Bodenerosion und Wegeschäden. Fahrtechnik und Bremstechnik vermitteln Experten in Mountainbike-Kursen.

Rücksicht auf Tiere. Die Dämmerungsphase ist für Wildtiere die Zeit der Nahrungsaufnahme. Fahren Sie daher bei Tageslicht, um Störungen zu vermeiden.

Nur geeignete Wege befahren. Um Konflikte mit Grundeigentümern und anderen Natur-Nutzern zu vermeiden, benutzen Sie nur freigegebene Straßen und Wege.

Quelle: Bergeho ÖAV Sektion Mistelbach, III. Quartal 2014

Beschilderung und GPS-Tracks

Alle Mountainbike-Touren sind durchgehend mit folgenden Beschilderungssystemen ausgestattet. Zusätzlich findet man bei den Einstiegspunkten sowie an wichtigen Punkten entlang der Strecke Informationstafeln. Zu jeder Tour gibt es den passenden GPS-Track, den Sie einfach unter www.mbike.at abrufen können.

Die Michelbergrunde, Leebergrunde und Leiserbergblick-Runde sind mit der grünen Wegweisung beschildert.

Die Ernstbrunner Grenzrunde, Oberleis Klassik XXL, Leiser Hügeltour, Haidhof Fernblickrunde, Römerwegtour, Wildpark Wolfsrunde und Ernsti-Runde sind mit diesem Typ Wegweiser beschildert.

Navigation leicht gemacht mit dem Niederösterreich Guide

Alle Radrouten im Weinviertel finden Sie auch im NÖ Guide. Einfach den QR-Code scannen und die App auf Ihrem Smartphone installieren. Heurigen- und Eventkalender, Tourennavigation und offlinefähiges Kartenmaterial steht Ihnen kostenlos zur Verfügung.

- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| 1 Michelberg-Runde | 6 Leiser Hügeltour |
| 2 Leeberg-Runde | 7 Haidhof Fernblickrunde |
| 3 Leiserbergblick-Runde | 8 Römerwegtour |
| 4 Ernstbrunner Grenzrunde | 9 Wildpark Wolfsrunde |
| 5 Oberleis Klassik XXL | 10 Ernsti-Runde |

Übersichtstafeln entlang der Strecke

Mountainbike-Strecken

Plan Family

www.mbike.at



Zeichenerklärung

- | | | | |
|--|---------------------------|--|-------------------------|
| | Autobahn | | MTB-Wege |
| | Bundesstraße | | Radfreundlicher Betrieb |
| | Sonstige Straße | | Gastronomie |
| | Bahnlinie mit Haltestelle | | Heuriger |
| | Gewässer | | Übernachten |
| | Bebauung | | Rastplatz |
| | Wald | | Trinkbrunnen |
| | Weinbau | | Freibad |
| | Kirche, Kapelle | | Hallenbad |
| | Bildstock, Kreuz, Sender | | Aussicht |
| | Aussichtswarte, Windrad | | Sehenswertes |
| | Ruine, Schloss, Denkmal | | Radverleih |
| | | | Radservicestelle |
| | | | Museum |

Weinviertel

Liebe Mountainbiker!
Wenn die Luft nach Aktivität im Freien riecht und die Lust nach Bewegung in der Natur erwacht, dann bietet das Weinviertel schöne Routen. Für jeden die passende Tour, dieser Wunsch wird im Weinviertel erfüllt. Von der familiengerechten Radroute bis zur sportlich ambitionierten Mountainbiketour reicht das Angebot. Für Ihre ganz persönlichen Wünsche beraten wir Sie gerne.

Eine Einkehr bei den gastfreundlichen Menschen des Weinviertels, in Weingasthöfen oder bei Heurigen, sollte bei einer Radtour im Weinviertel immer auf dem Programm stehen.

Eine Weinverkostung oder ein Picknick laden dazu ein, das Weinviertel von seiner besonderen Seite kennenzulernen. Nähere Details dazu: www.weinviertel.at

RADfreundliche Betriebe
Für Verpflegung und Unterkunft bieten RADfreundliche Betriebe die optimale Lösung, sie sind speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern und E-Bikern eingestellt.

Information:
Weinviertel Tourismus GmbH
2170 Pöysdorf, Wiener Straße 1
Tel.: +43 (0) 2552 / 3515-0
info@weinviertel.at



Die Seele baumeln lassen!



Tafeln im Weinviertel ist immer ein Genuss!

Ausflugsziele entlang der Touren

Der Leeberg in Großmugl, ein mächtiger Grabhügel mit 16 m Höhe, ist eines der Wahrzeichen des Weinviertels. Der Mugl ist bis heute unerforscht und bleibt somit ein unter Denkmalschutz stehendes Rätsel.

Inmitten des Naturparks Leiser Berge befindet sich ein beliebtes Ausflugsziel – der Wildpark und das Wolf Science Center Ernstbrunn. Im 35 ha großen Areal des Wildparks tummeln sich Hirsche, Rehe, Wildschweine, Ziegen, Schafe und Esel. Mitten im Park befindet sich das Wolf Science Center mit den eindrucksvollen Wölfen und einer wissenschaftlichen Forschungsstation.

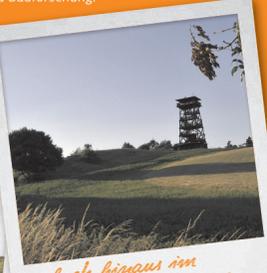
Nach dem Vorbild eines antiken Wachturms wurde der Aussichtsturm am Oberleis Berg gestaltet. Er bietet einen herrlichen Blick über das Weinviertel, bei klarer Sicht bis Ötscher und Rax. Gleich daneben findet man Siedlungsreste aus der Zeit des römischen Reiches.

Einen wundervollen Ausblick hat man am 409 m hohen Michelberg: einst stand hier eine Wallfahrtskirche, nun eine Bergkapelle, die dem Erzengel Michael geweiht ist.

Unterhalb der Bergkapelle erinnert eine Installation an die archäologischen Funde. An diesem Ort wurden Kirchenbauten und zahlreiche Gräber entdeckt. Ein begehrter Plan vermittelt die Erkenntnisse der Archäologie und Bauforschung.



Michelberg



hoch hinaus im Weinviertel...